



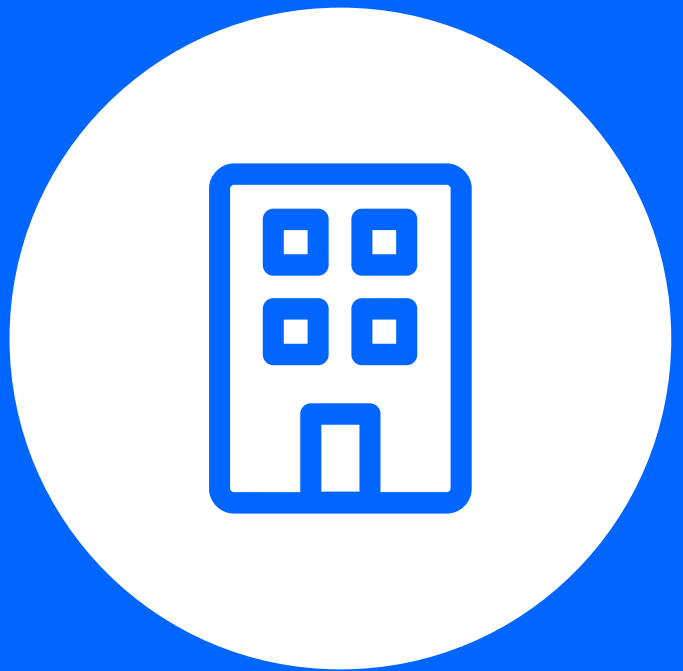
Smarte Technik, gesundes Essen

Eine digitale Lösung für
HelloFreshGO



Das Unternehmen

HelloFreshGO bringt gesundes, leckeres und günstiges Essen an jeden Arbeitsplatz – zu jeder Tageszeit. Mit seinen intelligenten Kühlschränken (Smart Fridges) und den neuen Catering Boxen ermöglicht das Unternehmen Tausenden Angestellten in Deutschland den einfachen Zugang zu einer breiten Auswahl an leckeren Mahlzeiten zu einem fairen Preis. Das Unternehmen, das 2017 als Tochter von der HelloFresh SE in Berlin gegründet wurde, ist seit 2018 eigenständig unterwegs. HelloFreshGO beschäftigt derzeit circa 100 Mitarbeiter.



Das Anforderungsprofil

HelloFreshGO revolutioniert das Essen am Arbeitsplatz und bietet Unternehmen intelligente Kühlschränke (Smart Fridges) mit gesunden und leckeren Lebensmitteln für ihre Mitarbeiter an. Die Mitarbeiter können sich so zu jeder Tageszeit versorgen. Die Lebensmittel sind frisch und werden je nach Verbrauch alle ein bis vier Tage wieder aufgefüllt.

Der Einkauf am Smart Fridge erfolgt bargeldlos und über eine Cloud-Lösung. Die Geräte sind dazu per Mobilfunk mit dem Internet verbunden.

Damit die intelligenten Kühlschränke 24/7 in Betrieb sein können, benötigt HelloFreshGO eine IoT-Lösung, die neben einer stabilen Konnektivität und einfachem Roaming auch einen flexiblen Datentarif mit Pooling-Option bietet. Netze, die nur den Internetstandard 2G unterstützen, sollen von der Verbindung ausgeschlossen sein. Zudem möchte HelloFreshGO seine IoT-SIM-Karten in Echtzeit überwachen können, um bei Auffälligkeiten proaktiv handeln zu können.





Unser passendes Angebot

- Ausgewiesene IoT-Lösungskompetenz
- Zuverlässige IoT-SIM-Hardware auch für Industrieanwendungen
- Höchste Zuverlässigkeit beim Umgang mit sensiblen Daten, Datenverschlüsselung nach den BSI-Regularien
- Leistungsstarke Plattform für Administration und Analyse von IoT-Konnektivität

Die Lösung

- IoT-SIM-Karte Global SIM Vivo-o2-Movistar für mehr Netzabdeckung
- Telefónica Kite Plattform für eine einfache SIM-Verwaltung und mehr Transparenz
- IoT Connect-Tarif mit individuellen Zusatzoptionen für mehr Flexibilität

Der Kundennutzen

Die Global SIM Vivo-o2-Movistar von Telefónica sorgt dafür, dass die Kühlschränke von HelloFreshGO stabil und zuverlässig per Mobilfunknetz mit dem zentralen Server verbunden bleiben. Dank Pooling-Option greifen alle Geräte auf ein gemeinsames Datenvolumen zu.

- Die Echtzeitübertragung der Verkäufe in die HelloFreshGO-Cloud erfolgt zuverlässig von allen Standorten
- Zugang national und international möglich, Grundlage für Internationalisierung
- Zuverlässig ausreichende Bandbreite für die Datenübertragung
- Flexibles und wettbewerbsfähiges Tarifangebot mit Pooling-Option
- Telefónica Kite Plattform bietet Echtzeittransparenz und ermöglicht so proaktives Kundenmanagement



*„Wir sind froh,
mit Telefónica einen
langfristigen Partner an unserer
Seite zu wissen, mit dem wir
strategisch in die Breite gehen,
neue Lösungen entwickeln
und neue Kunden adressieren
können.“*

Dr. Felix Wagemann, Managing Director
und COO, HelloFreshGO

Unsere Business-Lösung

Wer sich in der Mittagspause oder während der Arbeitszeit gesund und abwechslungsreich ernähren möchte, hat es bisweilen schwer: Viele Snackautomaten haben nur Süßigkeiten im Angebot. Sind weder Kantine noch Brotzeitservice vorhanden, bleibt oft nur der Gang zum nächsten Supermarkt. Unternehmen können ihre Mitarbeiter aber dabei unterstützen, sich auch am Arbeitsplatz einfach und ausgewogen zu ernähren – und zwar ohne lange Umwege zu machen. Mit seinen intelligenten Kühlschränken (Smart Fridges) entwickelt HelloFreshGO seit 2017 eine IoT-Anwendung, mit der Mitarbeiter schnell, intuitiv und bargeldlos an leckere und gesunde Lebensmittel gelangen.

Die intelligenten Kühlschränke sind stets mit gesunden Sandwiches, leichten Wraps, knackigen Salaten und frischen Getränken bestückt. Sie werden direkt im Büro oder Firmengebäude aufgestellt und sind per Mobilfunk über das Internet permanent mit den zentralen Servern von HelloFreshGO verbunden. Für den Zugang zum Smart Fridge registrieren sich Mitarbeiter über eine Webseite. Danach können sie aus dem leckeren Angebot wählen, worauf sie gerade Appetit haben. Die Bezahlung erfolgt bargeldlos und wird per ID-Karte oder Fingerabdruck autorisiert.

Die Investition in die intelligenten Kühlschränke ist für Nutzerunternehmen überschaubar. Beide sind kompakt und bieten auf weniger als 1,5 Quadratmetern alles, was für eine gesunde, ausgewogene Ernährung nötig ist. Einzige technische Voraussetzung ist neben einer Stromsteckdose ein verfügbares Mobilfunknetz. Ein Zugang zum Firmen-WLAN ist nicht zwingend nötig, denn in jedem Kühlschrank steckt ein Kommunikationsmodul, in dem eine IoT-SIM verbaut ist.

Die Kühlschränke werden einmal bis mehrmals wöchentlich mit frischen Produkten versorgt – je nach Nachfrage. Damit der Nachschub auch den Wünschen der Mitarbeiter entspricht, werden Art und Menge der verkauften Lebensmittel tagesaktuell ausgewertet; so kann die nächste Lieferung exakt auf die Nachfrage abgestimmt werden.



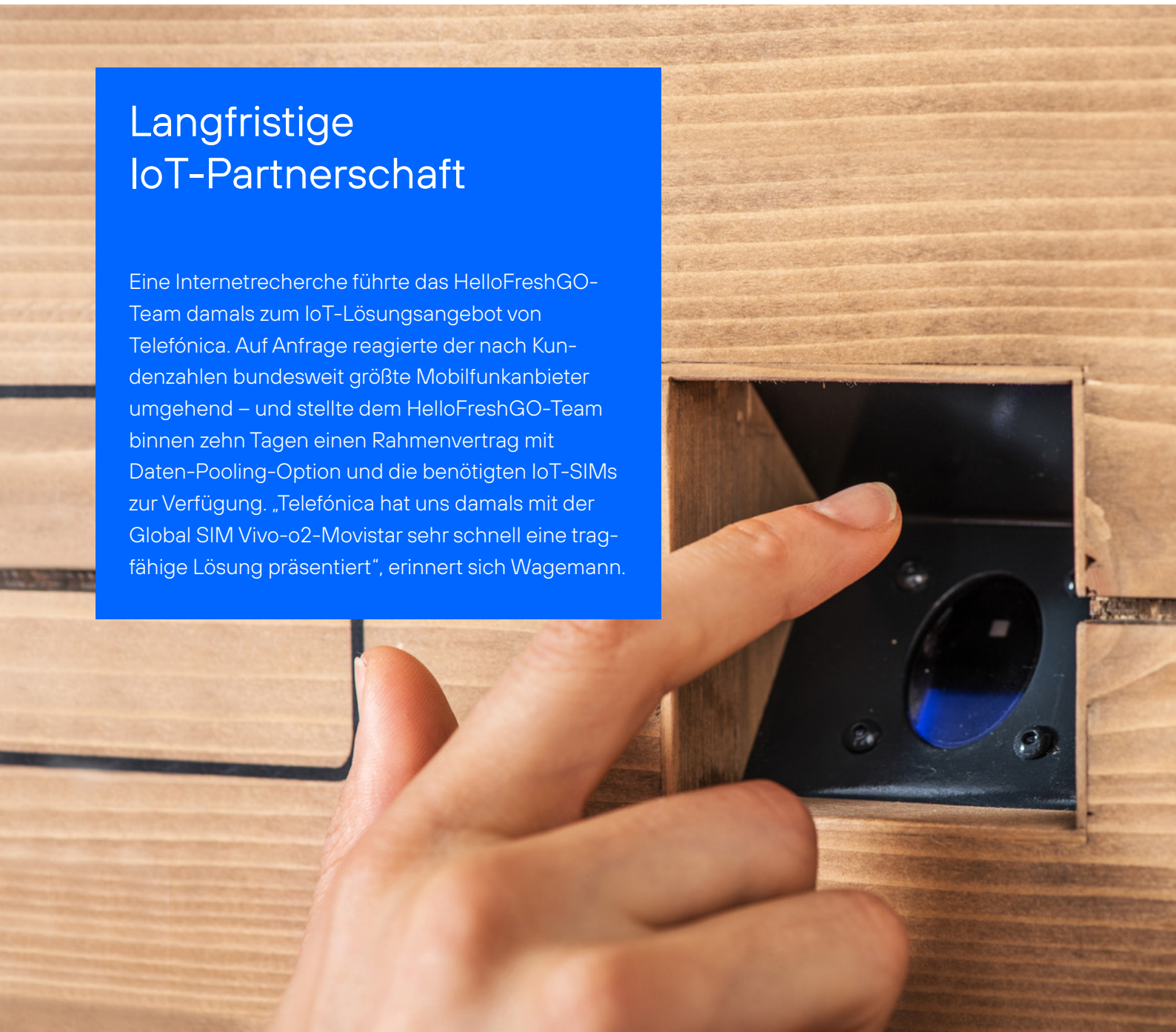
Konnektivität über jedes Mobilfunknetz

Die Transaktionsdaten werden ohne zeitliche Verzögerung an die HelloFreshGO-Cloud übertragen. Hierfür benötigen die Kühlschränke eine stabile Datenverbindung per Mobilfunknetz, die möglichst ohne Unterbrechung 24 Stunden täglich, 365 Tage im Jahr verfügbar ist – im Idealfall weltweit. „Wir sind aktuell deutschlandweit in über sieben Regionen aktiv. Die Erschließung weiterer Märkte in Europa steht voraussichtlich für das kommende Jahr an“, erzählt Dr. Felix Wagemann, Managing Director und COO bei HelloFreshGO.

Bei der Entwicklung des Smart Fridge im Jahr 2017 verwendete HelloFreshGO zunächst herkömmliche SIM-Karten, um seine Geräte mit dem Internet zu verbinden. Diese hatten jedoch nicht den benötigten Funktionsumfang, und auch das Datenvolumen der SIMs war begrenzt. War selbiges aufgebraucht, wurde die Geschwindigkeit der Mobilfunkverbindung für den Rest des Monats reduziert. Das hatte zur Folge, dass die Datenübertragung von diesem Kühlschrank abbrach und das Gerät keinen Einkauf mehr zuließ. Zudem hatte HelloFreshGO keinerlei Einblick, was mit den SIM-Karten passiert.

Langfristige IoT-Partnerschaft

Eine Internetrecherche führte das HelloFreshGO-Team damals zum IoT-Lösungsangebot von Telefónica. Auf Anfrage reagierte der nach Kundenzahlen bundesweit größte Mobilfunkanbieter umgehend – und stellte dem HelloFreshGO-Team binnen zehn Tagen einen Rahmenvertrag mit Daten-Pooling-Option und die benötigten IoT-SIMs zur Verfügung. „Telefónica hat uns damals mit der Global SIM Vivo-o2-Movistar sehr schnell eine tragfähige Lösung präsentiert“, erinnert sich Wagemann.



IoT-SIM mit passgenauem Tarifmodell inklusive Pooling

Die Global SIM Vivo-o2-Movistar hat besondere Vorteile: Sie erlaubt weltweit nationales und internationales Roaming und kann sich, sollte das Telefónica-Netz in einem Gebiet nicht ausreichend sein, einfach in ein anderes verfügbares Mobilfunknetz einbuchen. Außerdem lassen sich Netze, die gerade nur im 2G-Standard verfügbar sind, automatisch ausschließen. „Dieses zusätzliche Feature war für uns sehr wichtig, denn der 2G-Standard reicht für unsere Datenübertragung vom Kühlschrank zur HelloFreshGO-Cloud nicht aus“, ergänzt Wagemann.

Auch in Sachen Tarifmodell hat Telefónica mit dem Tarif IoT Connect, 1 GB Daten pro SIM-Karte und der Pooling-Option die passende Lösung für HelloFreshGO im Portfolio. Da die Datenübertragung vom Kühlschrank zum Server von der Zahl der registrierten Mitarbeiter und deren Einkäufen abhängt, verbrauchen manche Kühlschränke mehr Daten, andere weniger. Mit der Pooling-Option greifen alle Kühlschränke auf ein gemeinsames Datenvolumen zu. Benötigt ein Gerät dann einmal mehr Daten, als auf seiner SIM-Karte verfügbar ist, stellt es den Betrieb nicht

ein, sondern kann das verfügbare Datenvolumen der anderen SIM-Karten mitnutzen. „Die Pooling-Option reduziert unser Risiko, dass ein Kühlschrank nicht in Betrieb ist“, sagt Wagemann.

Dass bei der Datenübertragung alle Anforderungen an Schutz und Sicherheit der transportierten Daten erfüllt werden, gilt für Telefónica als selbstverständlich. Da es sich bei den Essensgewohnheiten der Firmenmitarbeiter um sensible Daten handelt, wurde für HelloFreshGO ein eigener Zugangspunkt (APN, Access Point Name) eingerichtet. Dieses Gateway, das zwischen einem Backbone des O₂ Mobilfunknetzes und dem Internet liegt, sorgt dafür, dass nur autorisierte IoT-Geräte (wie in diesem Fall die intelligenten Kühlschränke) mit den HelloFreshGO-Servern kommunizieren und Daten übertragen können.

Um den vielfältigen Anforderungen der Industrie zu genügen, ist die Global SIM Vivo-O₂-Movistar robust, feuchtigkeits- und temperaturresistent. Daher machen ihr auch Umgebungsfaktoren wie Hitze oder Kälte – was beim Einbau in einen Kühlschrank vorkommen kann – nichts aus.

Transparenz via Webportal

Auch die Verwaltung und Steuerung der IoT-SIM-Karten funktioniert transparent und übersichtlich. Über die Kite Plattform von Telefónica überwacht HelloFreshGO die in den Kühlschränken eingebauten SIM-Karten. Anhand der detaillierten Echtzeitübersicht kann das HelloFreshGO-Team den Datenverbrauch jeder einzelnen SIM-Karte genau analysieren. Zudem wissen die Teammitglieder jederzeit, ob alle Geräte in Betrieb sind oder ob einer der Kühlschränke möglicherweise gerade inaktiv ist. „Die Plattform verschafft uns ein hohes Maß an Transparenz, sodass wir proaktiv handeln können, statt nur auf den Anruf eines Kunden hin

zu reagieren“, erklärt Wagemann. Ist ein Gerät inaktiv, kann sich ein Techniker über die Mobilfunkverbindung auf dessen Computer einloggen und das Problem aus der Ferne beheben. Damit kann HelloFreshGO ungeplante Stillstandzeiten seiner Kühlschränke minimieren und seinen Kunden eine durchgängige positive Erfahrung ermöglichen.

„Wir waren von Anfang an von der unkomplizierten und direkten Kommunikation mit Telefónica begeistert – und was die technischen Möglichkeiten der M2M-Lösungen angeht, wurden unsere Anforderungen alle erfüllt“, so das Fazit von Dr. Felix Wagemann.

Wir beraten Sie gerne

Sie haben Interesse an weiteren Informationen oder Fragen zu unseren IoT-Lösungen?

Rufen Sie uns kostenlos an (werktags von 8 bis 17 Uhr): **0800 666 00 15**.
Oder schicken Sie uns eine E-Mail: **digital-info@telefonica.com**

Mehr Informationen zu allen IoT-Lösungen:

iot.telefonica.de

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Diskutieren Sie mit uns oder schicken Sie
uns eine Nachricht.

Folgen Sie uns auf:

-  iot.telefonica.de/linkedin
-  iot.telefonica.de/youtube
-  iot.telefonica.de/xing
-  iot.telefonica.de/twitter



HelloFreshGO GmbH

Stromstraße 18 • 10551 Berlin • Telefon: 0800-8868688
info@hellofreshgo.de • www.hellofreshgo.de